



Verband, der als Ziel die Verbesserung des Verkehrs und den Strassenbeistand hat

**Aktuarin** **Monika Nietlispach**  
Distelweg 1 7000 Chur  
E-Mail [monika.nietlispach@routiersgraubuenden.ch](mailto:monika.nietlispach@routiersgraubuenden.ch)  
Telefon 079 404 66 39  
[www.routiersgraubuenden.ch](http://www.routiersgraubuenden.ch)

## Protokoll der 54. Generalversammlung vom 21. Februar 2026

**Ort: Hotel Sportcenter Fünf Dörfer, Oberauweg 20, 7205 Zizers**

### Traktandenliste

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 53. Generalversammlung vom 15. Februar 2025
4. Jahresbericht
  - a) Präsident
  - b) Sekretariat
  - c) Berufsbildung
  - d) Zentralvorstand
5. Kassa & Revisorenbericht
6. Wahlen:
  - a) Wiederwahl Kassier
  - b) Wiederwahl Monika Nietlispach
  - c) Wiederwahl Thomas Meuli
  - d) Wiederwahl Markus Thierstein
  - c) Rechnungsrevisor
7. Budget 2026
8. Jahresprogramm 2026
9. Anträge:
  - a) Vorstand
  - b) Mitglieder bis 31. Januar 2026
10. Ehrungen
11. Verschiedenes
  - a) Gäste
  - b) Wortmeldungen
12. Schlusswort

### 1. Begrüssung

Der Präsident Bernd Trey, begrüsst um 19.50 Uhr alle Anwesende zur 54. Generalversammlung im Hotel Sportcenter fünf Dörfer. Besten Dank an Wirt Markus Gämperli fürs Gastrecht. Unser neues Vorstandsmitglied Nina Gartmann ist leider verhindert heute Abend, wegen Winterdienst.

Speziell begrüsst werden

Sektionsehrenmitglieder: Lori Obrecht, Walter Bernegger

Gäste: Roger Padrun, Chef Schwerverkehrskontrollzentrum  
Unterrealta/Mesolcina  
Clau Caviezel, Präsident ASTAG Graubünden  
Markus Odermatt, Verwaltungsrat Präsident LRS

Sektionen: Beider Basel, Freiburg, Zürich Oberland, Säntis,  
Chauffeuren Vereinigung Fürstentum Liechtenstein,  
Schwyz, Thurgau, Schaffhausen-Nordostschweiz

Entschuldigt

Gäste: Claudio Reich, Amtsleiter Strassenverkehrsamt GR

Mitglieder: 28 Mitglieder/innen

Sektionen: 12 Sektionen

|                |                                               |
|----------------|-----------------------------------------------|
| Anwesend sind  | 81 Personen bei der 54. Generalversammlung    |
| Davon          | <b>44</b> Stimmberechtigte Sektionsmitglieder |
| Absolutes mehr | <b>23</b>                                     |

Traktandenliste wurde termingerecht mit der Einladung versendet.  
Sie wird mit 44 Stimmen genehmigt.

Somit wird die 54. Generalversammlung als eröffnet erklärt.

Als erstes wird eine Gedenkminute für die Verstorbenen abgehalten.  
Speziell gedenken wir: Franz Schärli, Fritz Keller, Daniel Huggenberger,  
Luisa Casanova

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Renato Rezzoli  
Fons (Alfonso) Rezzoli

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

### **3. Protokoll der 53. Generalversammlung vom 15. Februar 2025**

Das Protokoll wurde auch dieses Jahr nicht verschickt. Es ist auf der Homepage einsehbar. Einige Exemplare sind am Empfangstisch ausgelegt worden. Fürs Protokoll gab es keine Einwände noch Ergänzungen.

Es wurde von der Versammlung mit 44 Stimmen angenommen.

### **4. Jahresbericht**

a) Präsident

Bernd Trey verliest seinen Bericht

#### **Jahresbericht des Präsidenten 2025**

Wir durften ein aufregendes Jahr erleben. Schon kurz nach der Generalversammlung stand der 1. Termin an. Der Besuch am 12. April in der Einsatzleitzentrale der Polizei und des Schwerverkehrskontrollzentrum fand grossen Anklang. Die begrenzte Anzahl Plätze waren im Nu vergeben. Wir konnten unser Wissen um einiges erweitern. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Roger Padrun, der uns diese Besichtigung ermöglicht hat, sowie der KAPO GR für die Durchführung bedanken.

Am 17. Mai erkundeten wir unsere Zielgenauigkeit. Beim Luftpistolenschiessen merkten wir schnell, dass es gar nicht so einfach ist, eine ruhige Hand zu haben. Es war ein grosser Unterschied gegenüber dem Schiessen mit Gewehr. Der anschliessende Spaghetti Plausch wurde gelobt und alle waren auch gesättigt.

Am 21. Juni suchten die Rennbegeisterten wieder die Ideallinie. Die mitgereisten Zuschauer feuerten die Akteure auf der Strecke in den Karts an und es kam zu packenden Rennen und Duellen. Das anschliessende Essen war für alle eine wohlverdiente Stärkung.

Am 16. August kamen die Wasserratten zum Zuge. Das Rafting war eine sensationelle Sache. Die Rheinschlucht einmal von dieser Perspektive zu sehen liess bei allen bleibenden Eindrücken zurück. Das anschliessende bräteln zu welchem auch noch einige nicht so Wasserbegeisterte dazustiessen, wurde gemütlich bis zu später Stunde genossen.

Der Brunch am 14. September machte wieder allen eine grosse Freude. Ein grossartiges Buffet begrüsst uns. Wir schlemmten uns quer durch alles Angebotene. Auch der Spielplatz war von unseren Kleinsten wieder gut besucht. Nachdem alle Bäuche vollgeschlagen waren, trat man den Heimweg auf verschiedenste Weise an. Die Einen donnerten mit dem Mountaincar zu Tal, Andere benutzten wieder die Bergbahn und der Rest liess es sich nicht nehmen bei dem schönen Wetter zu Fuss den Weg nach Savognin zu nehmen.

Am 8. November rollten dann wieder die Kugeln. Es wurde eifrig um eine möglichst grosse Anzahl fallende Pins gespielt. Es machte allen sehr viel Spass und man hätte gerne noch etwas länger gespielt. Danach gesellten man sich noch zu gemütlichen Gesprächen bei einem Umtrunk.

Es war angerichtet am 6. Dezember. Die Blockhütte in Bonaduz erwartete uns und natürlich auch den Chlaus und Schmutzli. Bei Gesprächen, versüsst mit Mandarinen, Nüsschen und Schokolade, verbrachte man die Zeit bis der Chlaus und Schmutzli eintrafen. Aufmerksam lauschten Klein und Gross was es vom Jahr zu berichten gab. Natürlich erhielten alle die antraben auch ein Chlaussäckli. Danach gab es einen Fondueplausch. Der Abend wurde bis über Mitternacht hinaus gemütlich genossen.

Von allen Anlässen könnt Ihr detaillierte Berichte mit Fotos auf der Homepage finden.

Ich bedanke mich bei allen Restaurants, welche uns bewirten haben, diesen Personen welche uns begleitet haben wo es alleine nicht möglich war, bei allen Helferinnen und Helfern aus Euren Reihen sowie den Vorstandskolleginnen und Kollegen, welche alles organisiert haben, damit wir dies alles erleben dürfen.

Der Präsident

Bernd Trey

#### b) Sekretariat

Verliest Präsident Bernd Trey

### **Jahresbericht Sekretariat 2025**

Auch dieses Jahr war der grösste Aufwand im Sekretariat die Mitgliederliste zu verwalten. Leider ist es noch immer so, dass Mitglieder Adressen oder Mail-Anschrift wechseln, dies aber nirgends melden.

2025 wurden 7-mal Informationen versendet. Dies entsprach 620 Briefe welche versendet wurden. Rund 1500 E-Mails kamen noch dazu, diese wurden bis vor kurzem auch noch alle per Post versendet.

#### **Mitgliederbestand per 31.12.2025**

Gemäss Mitgliederliste von Echandens

|                   |     |
|-------------------|-----|
| 31. Dezember 2024 | 378 |
|-------------------|-----|

|                   |     |
|-------------------|-----|
| 31. Dezember 2025 | 393 |
|-------------------|-----|

|                          |           |
|--------------------------|-----------|
| <b>Nettozunahme 2025</b> | <b>15</b> |
|--------------------------|-----------|

|                      |     |
|----------------------|-----|
| Aktivmitglieder 2025 | 265 |
|----------------------|-----|

|                     |                                                                      |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------|
| <b>26 Austritte</b> | Verstorben, Pensionierung, Umzug<br>Berufswechsel oder nichtbezahlen |
|---------------------|----------------------------------------------------------------------|

des Mitgliederbeitrages

**41 Neueintritte**

25 Neueintritte und 16 Übertritte aus  
anderen Sektionen

Noch die Information an unsere älteren Mitglieder: Mit 65 werdet Ihr automatisch in die Kategorie Senior umgeteilt. Wenn Ihr früher aufhört zu fahren, aber auch wenn Ihr noch etwas länger tätig sind, meldet dies dem Generalsekretariat. Es geht um die Versicherungsdeckung, welche dem aktuellen Status entsprechen sollte. Bitte kontrolliert in Zukunft aber die Beitragsrechnung. Da es in letzter Zeit vermehrt Rechtsschutzfälle gab aber keine Deckung mehr vorhanden war, wird voraussichtlich wieder in das alte System zurück gewechselt.

Bitte meldet eine Änderung Eurer Kontaktdaten unserem Sekretariat oder in Echandens umgehend.

Der Vorstand sieht und hört auch manches, doch wenn es Hochzeits-, Geburts- oder Genesungswünsche gibt, aber auch bei Todesfällen, informiert uns doch bitte. Nur so können wir auch etwas im Routiers publizieren.

Wie immer auch die Information, nur wer den Sektionsbeitrag bezahlt erhält auch die Sektionspost mit den Einladungen zu den Anlässen.

Das Sekretariat

Bernd Trey

c) Berufsbildung

Daniel Hiestand verliest seinen Bericht

**Bericht der Berufsbildung 2025**

Ganz herzlich bedanken, möchte ich mich bei euch, dass Ihr unsere Kurse so gut besucht.

Zu den Zahlen von diesem Vereinsjahr.

Wir haben 13 CZV-Kurse durchgeführt, davon zwei im Engadin. Ein Grundkurs ADR und zwei Wiederholungskurse ADR.

Auf alle Kurse Total konnten wir 180 Teilnehmer begrüßen. Leider mussten wir infolge zu wenig Teilnehmern auch einzelne Kurse absagen.

Im 2026 haben wir mit den ersten Kursen schon begonnen, aber auch schon den ersten absagen müssen.

Grundsätzlich wären für das 2026 ein Grundkurs ADR, ein Wiederholungskurs ADR und 15 CZV-Kurse geplant. Termine könnt ihr auf unsere Homepage sehen und da hat es auch einen Link, welcher euch direkt auf die Kursseite von Echandans führt, wo ihr euch anmelden könnt.

Kleiner Aufruf an alle, kennt jemand eine Lokalität im Ober-Engadin, welche genügend grosse Schulungsräume aufweist und eventuell auch Finanzier bar ist, damit wir weiter Kurse dort anbieten können?

Wir wollen unsere Kollegen im Engadin nämlich nicht im Stich lassen, aber falls die Teilnehmerzahlen sinken würden, täten wir bei den Kursen dort, leider rote Zahlen schreiben.

Besten Dank

Unfallfreie Fahrt, euer Berufsbildungsverantwortlicher Daniel Hiestand

d) Zentralvorstand

Präsident Bernd Trey verliest seinen Bericht

### **Bericht aus dem Zentralvorstand 2025**

An den 3 Sitzungen des Zentralvorstandes war die Sektion immer vertreten.

#### **Verband**

Die Weiterbildung entwickelt sich positiver als man es erwartet hat. Die CZV – Prüfungen sind nun auch besser als 2024. Trotzdem gibt es immer wieder Diskussionen über CZV – Kurse: Zum einen müssen immer wieder Kurse annulliert werden, da zu wenige Teilnehmer sind, zum anderen stellt sich auch die Frage, ob es nicht zu viele Kursanbieter gibt, welche sich den Kuchen teilen müssen. Man sollte weniger Kurse anbieten, dann füllen sich diese vielleicht auch besser. Bei TachiFox stehen in Zukunft Investitionen an. Durch die Umstellungen bei der LSVA können einige Mitbewerber Fahrtschreiberdaten direkt herunterladen. Wir müssen sehen, inwieweit sich die Investitionen für die Zukunft lohnen. Wir wollen in Zukunft weiterhin die Möglichkeit, dass Chauffeure mit kleinem Aufwand ihre Fahrerkarte auslesen können.

Beim Personal hat man Personen wieder reaktiviert. Trotzdem hat man Abgänge durch Jobwechsel, Pensionierungen oder anderwärtigen Gründen. Es wird darauf geachtet mit Vernunft neues Personal einzustellen. Ein Augenmerk ist auch das Alter. Da in nächster Zeit immer wieder Pensionierungen anstehen, wird versucht jüngere Personen zu rekrutieren. Der Namenswechsel des Heftes auf Routiers wurde bestens aufgenommen. Seitens der Versicherungen gibt es folgende Meldung: Bei einer Prämie von Fr. 75.- können nicht regelmässig Gebühren in der Höhe von Fr. 200.- bis Fr. 600.- übernommen werden. Somit entfällt die Übernahme der Schreibgebühren.

## **Mitglieder**

Die Mitgliederzahlen entwickeln sich momentan eher negativ. Es gibt viele Abgänge, welche altershalber getätigt werden. Auch sind es nun die starken Jahrgänge, welche langsam in Pension gehen. Der Nachwuchs ist sehr stark vom Ausland geprägt und so doch schwerer für den Verband zu motivieren. Wir haben mehrsprachige Flyer und sind froh, wenn auch ihr diese an mögliche Mitglieder verteilen könntet oder im Betrieb auflegen.

## **Finanzen**

Die Liquidität ist eher tiefer als in den Vorjahren. Es wurden aber auch Liquiditätsreserven gemacht und der Verband ist Schuldenfrei. Die Kosten für ASA-Bestätigungen für 2025 wurden vorausbezahlt, da man sie günstiger einkaufen konnte und damit wesentlich mehr Geld sparen kann, als die Bank Zinsen gibt. Die Ausgaben lagen im Rahmen des festgelegten Budgets. Den 35 Sektionen wurde ein Gesamtbetrag von Fr. 480'000.- rückvergütet. Mitgliederbeiträge decken die Kosten der Dienstleistungen nicht. Dienstleistungen kosten Geld, dazu gehören: Mitgliederberatung/Rechtsschutz, Zeitschrift, Mitgliederrabatte und TachiFox. Die Dienstleistungen sind aber gut, geschätzt und effizient. Es wird nun darüber gesprochen, ob der Mitgliederbeitrag um Fr. 15.- erhöht werden soll und kann. Hier noch die Frage an Euch: Wer für eine Erhöhung ist, soll dies hiermit bekunden. Es soll auch bei den Rückvergütungen gespart werden. Bei CZV-Kursen will man anders Vergüten und die Diskussionen sind gross, ob die Sektionen nicht schon bald mehr Aufwand als Ertrag haben. Dann könnte es vielleicht soweit kommen, dass die Sektionen keine Kurse mehr anbieten. Es gibt jetzt schon Sektionen und Regionen welche grosse Mühe bekunden Kurse durchführen zu können.

## **Delegiertenversammlung**

2026 findet wieder eine Delegiertenversammlung statt. Das langjährige Verwaltungsratsmitglied Ruedi Pulfer hat demissioniert. Für Ruedi hat sich als Nachfolger Christian Gilgen, zurzeit Präsident der Sektion Biel – Seeland zur Verfügung gestellt. Auch in der GPK wird es Wechsel geben.

## **Zum Schluss**

Es gibt von Verbandsseite einen Beschluss, der die Sektion Graubünden direkt betrifft. Nach jahrelangen Problemen in der Sektion St. Galler Oberland, welche schon häufiger Diskussionen im Zentralvorstand auslöste, wurde diese an der letzten Zentralvorstandssitzung aufgelöst. Da Walter Schadeegg, das Vorstandsmitglied, welches überhaupt noch etwas machte, letztes Jahr verstarb und man danach vom restlichen Vorstand keine Reaktionen bekommen hatte, kam es einstimmig zu dieser Entscheidung. Somit wird die Sektion Graubünden vergrössert und unser Gebiet bis nach Murg verlängert. Wir vom Vorstand werden bemüht sein, die neuen Mitglieder in unserer Sektion gut zu integrieren. Aus diesem Grund werden auch einige Tätigkeiten verlagert, um ihnen zu zeigen,

dass sie bei uns willkommen sind. Für die rund 100 Mitglieder wird es wieder Aktivitäten in einer gesunden Sektion geben. Wir sind gespannt wie viele von ihnen diese Angebote dann auch nutzen.

Der Zentralvorstandsdelegierte

Bernd Trey

## **5. Kassa & Revisorenbericht**

Der Kassa Bericht wird vom Kassier Anton Hunger verlesen.

### **Jahresbericht des Kassiers 2025**

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen

Die Jahresrechnung von 2025 habt Ihr beim Einschreiben erhalten.  
Wie Ihr sehen könnt, haben wir das Jahr mit einer schwarzen Null abgeschlossen.  
Wir haben mit einem Verlust von CHF 1'800.—gerechnet. Abgeschlossen haben wir mit einem Gewinn von CHF 8.45.

Sind irgendwelchen Fragen zu der Jahresrechnung?

Das Budget, welche auf der Rückseite ist, behandeln wir zu einem späteren Zeitpunkt.

Ich möchte Euch noch darauf hinweisen, dass die Frist für die Einzahlung des Sektionsbeitrages am 1. März 2026 abläuft. Wer ihn nicht bezahlt, ist nicht länger Aktivmitglied und erhält auch keine Sektionspost. Ausgenommen sind Ehrenmitglieder, Lehrling sowie Neumitglieder der Sektion. Beiträge, welche noch irgendwann eintreffen, werden als Spende verbucht.

Wenn es noch Jemanden gibt, der den Beitrag hier bezahlen möchte, kann er dies nach der GV bei mir erledigen.

Wie jedes Jahr möchte ich unbedingt darum bitten, bei Beitragszahlungen durch Firmen oder Verwandte/Partner, den Namen und wenn möglich die Nummer des betreffenden Mitglieds zu vermerken. Ebenso wäre es wichtig, bei Namensänderung durch Hochzeit dieses auch mitzuteilen. Sonst ist es zum Teil nicht möglich, die Zahlung zuzuordnen. Ebenso ist es wichtig, bei Umzügen die neue Adresse bei unserem Sekretariat oder in Echandens zu melden.

Der Kassier

Anton Hunger

Den Revisorenbericht wird von Walter Bernegger verlesen.

Er und Fränzi Michael, haben am 31. Januar 2026 in Safien Platz, die Buchhaltung geprüft. Die Bücher und die Kasse sind sauber und übereinstimmend geführt worden. Deshalb bittet Walter Bernegger die Versammlung, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier Anton Hunger, ihr entgegen gebrachtes Vertrauen schenken, und ihm die Decharge zu erteilen.

Dies wird mit 43 Stimmen genehmigt

## **6. Wahlen**

a) Wiederwahl Kassier

Anton Hunger stellt sich für weitere 2 Jahre zur Wiederwahl.  
Er wird mit 43 Stimmen ins Amt des Kassiers wiedergewählt.

b) Wiederwahl Monika Nietlispach

c) Wiederwahl Thomas Meuli

d) Wiederwahl Markus Thierstein

Monika Nietlispach, Thomas Meuli, Markus Thierstein stehen zur Wiederwahl.  
Die drei werden in Globo einstimmig für 2 weitere Jahre bestätigt.

e) Rechnungsrevisor

Es wird ein Ersatz für Fränzi Michael gesucht.

Remo Camenisch stellt sich zur Verfügung.

Er wird einstimmig mit 43 Stimmen, für 2 Jahre als Rechnungsrevisor gewählt.  
Er nimmt die Wahl an.

## **7. Budget 2026**

Anton präsentiert das Budget

Das Budget hat jeder am Empfang erhalten, es ist auf der Rückseite der Jahresrechnung ersichtlich. Der Kassier präsentiert die Budgetaufstellung in kurzen Worten. Die Verlust Berechnung von 5'300 Franken, begründet er hauptsächlich damit, dass grosszügig gerechnet wurde, da es nicht ersichtlich ist wie es sich mit den neu zugeteilten Mitgliedern der ehemaligen Sektion St. Galler Oberland verhält. Niemand hat Fragen noch Einwände.

Das Budget wird von der Versammlung mit 43 Stimmen genehmigt,

## 8. Jahresprogramm 2026

Präsident Bernd Trey stellt den Versammelten das Jahresprogramm vor.  
Die CZV-Kurse sind auf der Homepage und in der Routiers Zeitschrift ersichtlich.

|                   |                        |
|-------------------|------------------------|
| 09. Mai 2026      | Bowlen                 |
| 13. Juni 2026     | Kartfahren             |
| 09. August 2026   | Brunch                 |
| 03. Oktober 2026  | Sektionsreise          |
| 24. Oktober 2026  | Pistolenschiessen      |
| 05. Dezember 2026 | Chlaus                 |
| 20. Februar 2027  | 55. Generalversammlung |

Am 1. Mittwoch im Monat wird der Stammtisch durchgeführt. Im Turnus mit den Relais Restaurant Schützenhaus Chur, Sportcenter Fünf Dörfer Zizers und neu dabei Hotel Post Sargans und Parkhotel Wangs.

Das Jahresprogramm wird einstimmig angenommen.

## 9. Anträge:

### a) Vorstand

Der Vorstand hat keine Anträge gestellt.

### b) Mitglieder bis 31. Januar 2026

Thomas Studer unterbreitet seinen Antrag persönlich der Versammlung vor:

Ausweitung des Spesenreglement. Die zukünftigen Fahrten, mit persönlichen Privatfahrzeuge oder Benützung der ÖV-Verkehrsmittel, die dem Wohle der LRS Sektion Graubünden dienen. Sollen mit den Sektions üblichen Spesen Satz vergütet werden. Von dieser Dienstleistung profitieren alle die mit irgendeiner Form behilflich sind das Sektionsleben zu gestalten.

Der Kassier argumentiert, dass eine solche Spesenvergütung die Erhöhung der Sektionsbeiträge zufolge hat. Der Vorstand empfiehlt den Versammelten, diesen Antrag in dieser Form nicht anzunehmen.

Dieser Antrag wurde von den Versammelten einstimmig abgelehnt.

## 10. Ehrungen

Für 25 Jahre Verbandsmitgliedschaft werden folgende Personen geehrt:

|                  |         |
|------------------|---------|
| Diego Casanovo   | Vignogn |
| Remo Camenisch   | Ilanz   |
| Daniel Collet    | Riom    |
| Renato Rezzoli   | Says    |
| Frank Schumacher | Trimmis |
| Björn Weber      | Lunden  |

Anwesend:

Remo Camenisch und Renato Rezzoli

Monika Nietlispach übereicht ihnen die Urkunde und die Anstecknadel sowie ein Sektionsbadetuch.

Den anderen Jubilaren wird das Diplom per Post zugesendet.

Für ihre Aktive Teilnahme des Sektionsjahresprogramms 2025, dürfen wir folgende Leute prämiieren.

|          |                |           |
|----------|----------------|-----------|
| 5. Platz | Freddy Karner  | 26 Punkte |
| 4. Platz | Thomas Studer  | 28 Punkte |
| 3. Platz | Urs Oettli     | 31 Punkte |
| 2. Platz | Fränzi Michael | 35 Punkte |
| 1. Platz | Lori Obrecht   | 38 Punkte |

Es wird ihnen ein Präsent überreicht

## 11. Verschiedenes

### a) Gäste

Roger Padrun bedankt sich für die Einladung. Heute wird er uns zum Letzen mal die Ehre geben und ein paar Worte zu uns sprechen. Ende Juni geht er in Pension. Mit ein paar Rückblicken von den letzten Jahren, liess er das geschehene Revue passieren. Für Ordnung, Ruhe und Sicherheit zu sorgen ist eine rechte Herausforderung den der Respekt und Verständnis sind immer weniger zu finden unter den Mitmenschen. Viele informative Neuigkeiten werden vorgestellt und erläutert. Letztes Jahr führten sie 680 Schichteinsätze durch. In der Vernehmlassung wird verhandelt, Betreff Elektro- Kleintransporter: Wegen des hohen Fahrzeug Gesamtgewicht mit der Batterie ist bei 4.25 Tonnen, dies soll als Angleichung auf die 3.5 Tonnen folgen, damit sollen sie mit den Verbrenner Transporter > 3.5 Tonnen gleichgestellt werden und dadurch gelten die gleichen gesetzlichen Regeln. Ab 1. Juli 2026 sind auf dem internationalen

Gewerbetransport bis > 3.5 Tonner, neu ARV1 pflichtig, das Fürstentum Liechtenstein gehört auch dazu. Ab Januar 27, werden die Fahrten mit dem LKW zur Benutzung der Weiterbildung der CZV-Kurse von der Pflicht der ARV befreit und somit mit OUT-Stellung zum Kurstreffpunkt gefahren werden. Neu in der Ausbildung integriert. Pannestreifen Ausbau folgt von Sargans – Landquart – Thusis. Roger Padrun dankt für unsere Aufmerksamkeit. Sein Nachfolger wird Horst Stecher, ist leider verhindert, um sich persönlich vorzustellen. Wir bedanken uns herzlich für die vielen Jahre die er uns immer wieder beehrte und schätzten seinen Besuch sehr. Es wird ihm ein Geschenk überreicht.

Clau Caviezel stellt sich der Versammelten vor. Er ist der neue ASTAG Präsidenten der Sektion Graubünden und freut sich auf weitere zusammen Arbeit mit der Les Routiers Suisses Graubünden.

Markus Odermatt Verwaltungsratspräsident der LRS überbringt Herzliche Grüsse vom Verwaltungsrat und aus Echandens. Er ist froh, dass schon so viel erzählt wurde und somit hat er nicht mehr viel zu berichten. Es liegt ihm am Herzen, das an der Delegiertenversammlung die Erhöhung der Vereinsbeitrag bewilligt wird, denn sie sind auf diesen Betrag angewiesen, denn es wird nur noch alles teurer und die Unterstützung bei Rechtsfragen häufen sich vermehrt. Die Rechtsfragen Abteilung wird auch nicht billiger. Am 25. April wird in Wynau, der Veteranentag durchgeführt. Der Generalsekretär David Piras ist gesundheitlich sehr angeschlagen und wird in den nächsten Monaten nicht arbeitsfähig sein.

#### b) Wortmeldung

Silvio Cipriani möchte von Roger Padrun die genauen Regeln der vorgeschriebenen Drehlichter auf den Fahrzeugen und ihre Benutzung wissen. Besonders Vermerk WEF! Jedes orange Drehlicht ist bewilligungspflichtig! Aber das Thema WEF ist eine andere Liga und andere Rechten und Pflichten kein Parallele mit den üblichen Vorschriften vergleichbar.

## 12. Schlusswort

Der Präsident Bernd Trey bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen und das sie sich die Zeit genommen haben. Wir freuen uns auf die neuen Mitglieder damit wir sie kennen lernen dürfen. Und wünschen euch noch einen schönen Abend und eine gute Heimreise.

Somit ist die 54. Generalversammlung geschlossen.

Schluss der Versammlung um **21.40** Uhr.

Les Routiers Suisses  
Sektion Graubünden

Aktuarin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'M. Nietlispach', written in a cursive style.

Monika Nietlispach

Chur, 15. März 2026